

Landgericht Gera

Pressestelle - Rudolf-Diener-Straße 2, 07545 Gera

Tel: +49 361 57 3544 - 224

Mail: lgger.pressestelle@justiz.thueringen.de

Terminübersicht
über die bei den Strafkammern des Landgerichts Gera
im April 2026 geführten erstinstanzlichen
Hauptverhandlungstermine

Inhalt

| | |
|--|----------|
| I) Neu anberaumte Hauptverhandlungstermine für den Monat März 2026 | 2 |
| 11. Strafkammer (Az. 11 KLS 140 Js 27516/25)..... | 2 |
| Tatvorwürfe: räuberische Erpressung | 2 |
| 7. Strafkammer (Az. 7 KLS 140 Js 23820/24)..... | 3 |
| Tatvorwürfe: schwerer räuberischer Diebstahl | 3 |
| 7. Strafkammer (Az. 7 KLS 801 Js 7224/22 (2)) | 4 |
| Tatvorwürfe: Handeltreiben mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge u.a. | 4 |
| 11. Strafkammer (Az. 11 KLS 760 Js 6414/25 (2)) | 5 |
| Tatvorwürfe: bewaffneter, bandenmäßiger Handel mit Betäubungsmitteln u.a. | 5 |
| II) Tabellarische Terminübersicht über sämtliche erstinstanzlichen öffentlichen | |
| Hauptverhandlungstermine im Monat April 2026..... | 8 |

I) Neu anberaumte Hauptverhandlungstermine für den Monat März 2026

11. Strafkammer (Az. 11 KLS 140 Js 27516/25)

Tatvorwürfe: räuberische Erpressung

Tatort: Gera

Tatzeit: 01.12.2025

Verhandlungstermine:

- öffentlich -

| | | |
|------------|-----------|------------------|
| 15.04.2026 | 09:30 Uhr | Haus 2, Saal 007 |
| 17.04.2026 | 09:30 Uhr | Haus 2, Saal 101 |
| 29.04.2026 | 09:30 Uhr | Haus 2, Saal 007 |
| 06.05.2026 | 09:30 Uhr | Haus 2, Saal 007 |
| 13.05.2026 | 09:30 Uhr | Haus 2, Saal 103 |

Wesentlicher Sachverhalt:

Der 57-jährige Angeklagte ist irakischer Staatsangehöriger. Die Staatsanwaltschaft legt ihm zur Last, am 01.12.2025 in Gera einem Mann ein Messer an den Hals gehalten und ihn unter Todesdrohungen zur Herausgabe von Geld gedrängt zu haben. Zuvor soll er den Geschädigten mit dem Messer am Bein verletzt und ihn beleidigt haben.

Der Angeklagte befindet sich in Untersuchungshaft.

7. Strafkammer (Az. 7 KLS 140 Js 23820/24)

Tatvorwürfe: **schwerer räuberischer Diebstahl**

Tatort: **Schleiz**

Tatzeit: **Juli 2024 – November 2024**

Verhandlungstermine:

- öffentlich -

| | | |
|------------|-----------|------------------|
| 14.04.2026 | 09:00 Uhr | Haus 2, Saal 007 |
| 15.04.2026 | 09:00 Uhr | Haus 2, Saal 103 |
| 21.04.2026 | 09:00 Uhr | Haus 2, Saal 007 |
| 22.04.2026 | 09:00 Uhr | Haus 2, Saal 103 |

Wesentlicher Sachverhalt:

Der 72-jährige Angeklagte ist deutscher Staatsangehöriger. Ihm wird zur Last gelegt am 10.07.2024 vor einer Tankstelle in Schleiz einen LKW-Fahrer mit einer Sense bedroht und dessen Tankdeckel mit Schlüsselbund entwendet zu haben. Während des anschließenden Polizeieinsatzes soll er sich seiner Festnahme widersetzt haben. Darüber hinaus soll der Angeklagte im November 2024 in Schleiz einen Mann beleidigt und unter Alkoholeinfluss ein Kraftfahrzeug im Straßenverkehr geführt haben.

7. Strafkammer (Az. 7 KLS 801 Js 7224/22 (2))

Tatvorwürfe: **Handeltreiben mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge u.a.**

Tatort: **Saalfeld, Gorndorf u.a.**

Tatzeit: **März 2020 – Juni 2022**

Verhandlungstermine:

- öffentlich -

| | | |
|------------|-----------|------------------|
| 27.04.2026 | 09:00 Uhr | Haus 2, Saal 101 |
| 28.04.2026 | 09:00 Uhr | Haus 2, Saal 103 |

Wesentlicher Sachverhalt:

Den beiden 42- und 37-jährigen Angeklagten wurde u.a. Handeltreiben mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge zur Last gelegt. Deshalb wurden sie durch die 3. Strafkammer des Landgerichts Gera im März 2024 zu Gesamtfreiheitsstrafen von 12 bzw. 9 Jahren verurteilt (Az. 3 KLS 801 Js 7244/22). Der Bundesgerichtshof hat dieses Urteil mit Beschluss vom 22.05.2025 im Strafausspruch teilweise aufgehoben und zur erneuten Verhandlung hierüber an eine andere Strafkammer des Landgerichts Gera zurückverwiesen. Die zugrundeliegenden Feststellungen sind indes nach entsprechender Verwerfung der Revisionen rechtskräftig. Die 7. Strafkammer hat somit erneut über die Höhe der Strafen zu befinden.

Beide Angeklagte befinden sich weiterhin in Untersuchungshaft.

11. Strafkammer (Az. 11 KLS 760 Js 6414/25 (2))

Tatvorwürfe: bewaffneter, bandenmäßiger Handel mit Betäubungsmitteln u.a.

Tatort: Gera

Tatzeit: Dezember 2024 – Juli 2025

Verhandlungstermine:

- öffentlich -

| | | |
|------------|-----------|------------------|
| 16.04.2026 | 09:00 Uhr | Haus 2, Saal 103 |
| 05.05.2026 | 09:00 Uhr | Haus 6, Saal 019 |
| 21.05.2026 | 09:00 Uhr | Haus 2, Saal 103 |
| 09.06.2026 | 09:00 Uhr | Haus 6, Saal 019 |
| 11.06.2026 | 09:00 Uhr | Haus 6, Saal 019 |
| 23.06.2026 | 09:00 Uhr | Haus 6, Saal 019 |
| 07.07.2026 | 09:00 Uhr | Haus 6, Saal 019 |
| 09.07.2026 | 09:00 Uhr | Haus 6, Saal 019 |
| 14.07.2026 | 09:00 Uhr | Haus 6, Saal 019 |
| 21.07.2026 | 09:00 Uhr | Haus 6, Saal 019 |
| 10.08.2026 | 09:00 Uhr | Haus 6, Saal 019 |
| 13.08.2026 | 09:00 Uhr | Haus 6, Saal 019 |
| 17.08.2026 | 13:30 Uhr | Haus 6, Saal 019 |
| 19.08.2026 | 09:00 Uhr | Haus 2, Saal 103 |
| 21.08.2026 | 09:00 Uhr | Haus 6, Saal 019 |
| 02.09.2026 | 13:30 Uhr | Haus 2, Saal 103 |
| 14.09.2026 | 09:00 Uhr | Haus 6, Saal 019 |
| 21.09.2026 | 09:00 Uhr | Haus 6, Saal 019 |
| 23.09.2026 | 09:00 Uhr | Haus 2, Saal 103 |
| 29.09.2026 | 09:00 Uhr | Haus 6, Saal 019 |
| 30.09.2026 | 09:00 Uhr | Haus 2, Saal 103 |

Wesentlicher Sachverhalt:

Angeklagt sind drei syrische Staatsangehörige (zur Tatzeit 31, 25 und 22 Jahre alt) sowie eine deutsche Staatsangehörige (zur Tatzeit 22 Jahre alt). Ihnen wird vorgeworfen zwischen Dezember 2024 und Juli 2025 als Bande in großem Umfang Cannabis, verschreibungspflichtige Medikamente und sog. psychoaktive Substanzen („Liquid“) in Gera

verbreitet zu haben. Hierbei soll es zu über 70 An- und Verkaufshandlungen in unterschiedlichen Mengen, teilweise von bis zu 540 ml „Liquid“, gekommen sein. Die Angeklagten sollen hierbei auch in zahlreichen Fällen Betäubungsmittel an Minderjährige abgegeben oder diese zur Übergabe von Betäubungsmitteln bestimmt zu haben. In einer für die Lagerung der Betäubungsmittel verwendeten Wohnung sollen die Angeklagten zudem zugriffsbereit ein Einhandmesser und ein Pfefferspray aufbewahrt haben.

Drei der vier Angeklagten befinden sich in Untersuchungshaft.

Allgemeine Hinweise

Bis zu einer Verurteilung der Angeklagten gilt die Unschuldsvermutung (Art. 20 Abs. 3 GG; Art. 6 Abs. 2 EMRK).

Weitere Auskünfte zu Einzelheiten der angeklagten Taten werden vor Verlesung der Anklageschriften in der Hauptverhandlung durch die Pressestelle nicht mitgeteilt.

Die Verhandlungsübersicht sowie etwaige Nachträge können zudem auf der Website des Thüringer Oberlandesgerichts unter

<https://gerichte.thueringen.de/aktuelles/verhandlungstermine>

abgerufen werden.

Für die **Medienberichterstattung** wird darauf hingewiesen, dass im Gebäude des Justizzentrums Gera außerhalb der Sitzungen Bild- und Tonaufnahmen grundsätzlich möglich sind. Aus Gründen der Sicherheit und Ordnung im Gerichtsgebäude steht dies jedoch unter dem Vorbehalt einer **entsprechenden Anzeige** durch den / die Medienvertreter. Diese soll möglichst enthalten:

- Medium und / oder Produktionsfirma,
- das betroffene Gerichtsverfahren (ggf. mit Angabe des Aktenzeichens)
- Art und Umfang der geplanten Aufnahmen (zum Beispiel Foto- oder Filmaufnahmen, Interviews).

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass der Behördenleiter in besonders gelagerten Ausnahmefällen unter Ausübung seines Hausrechts einschränkende Regelungen treffen kann.

Für die Frage von Bild und Tonaufnahmen im Sitzungssaal und dessen Eingangsbereich ist der/die jeweilige Vorsitzende Richter/in zuständig. Während der Hauptverhandlung (mit deren Beginn durch den Aufruf der Sache) sind Bild- und Tonaufnahmen nicht erlaubt.

Eine Dreh- und Fotogenehmigung kann – wie bisher – schriftlich oder auch per E-Mail an logger.pressestelle@justiz.thueringen.de beim Landgericht Gera beantragt werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Pressesprecher Herrn Förster-Ibara (Tel. +49 361 57 3544 - 224) oder seinen Vertreter Herrn Berzau (Tel. +49 365 834-1315).

Bitte geben Sie bei verfahrensbezogenen Rückfragen stets das jeweilige Aktenzeichen an.

II) Tabellarische Terminübersicht über sämtliche erstinstanzlichen öffentlichen Hauptverhandlungstermine im Monat April 2026

| Az. | Tatvorwurf | Datum | Fortsetzungstermine | Uhrzeit | Saal |
|-------------------------------|---|------------|--|---------|--------|
| 11 KLS 431 Js 24072/25 (3) | wg. Vergewaltigung | 01.04.2026 | 02.04.2026 13.04.2026 16.04.2026 27.04.2026 04.05.2026 07.05.2026 | 09:00 | H2-007 |
| 3 KLS 850 Js 27837/24 | wg. gemeinschaftliche n Handeltreibens mit Cannabis in nicht geringer Menge u.a. | 01.04.2026 | 23.04.2026 27.04.2026 08.05.2026 | 13:00 | H2-103 |
| 9 KLS 310 Js 37023/24 jug | wg. Diebstahl u.a. | 07.04.2026 | 20.04.2026 23.04.2026 27.04.2026 30.04.2026 11.05.2026 | 09:00 | H2-007 |

| | | | | | |
|-----------------------------|--|------------|--|-------|--------|
| 3 Ks 120 Js 12430/25 (2) | wg. Totschlags | 07.04.2026 | 10.04.2026 29.04.2026 05.05.2026 13.05.2026 21.05.2026 22.05.2026 27.05.2026 | 09:00 | H2-103 |
| 7 Ks 140 Js 23820/24 | wg. besonders schweren Falles des Diebstahls | 14.04.2026 | 21.04.2026 22.04.2026 | 09:00 | H2-007 |
| 11 Ks 140 Js 27516/25 | wg. räuberischer Erpressung | 15.04.2026 | 17.04.2026 29.04.2026 06.05.2026 13.05.2026 | 09:30 | H2-007 |

| | | | | | |
|------------------------------|---|------------|--|-------|--------|
| 11 KLS 760 Js 6414/25 (2) | wg. gewerbsmäßigen Handeltreibens mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge u.a. | 16.04.2026 | 05.05.2026 21.05.2026 09.06.2026 11.06.2026 23.06.2026 07.07.2026 09.07.2026 14.07.2026 21.07.2026 10.08.2026 13.08.2026 17.08.2026 19.08.2026 21.08.2026 02.09.2026 14.09.2026 21.09.2026 23.09.2026 29.09.2026 30.09.2026 | 09:00 | H2-103 |
| 1 KLS 790 Js 3925/25 | wg. bewaffneten Handeltreibens mit Betäubungsmitteln u.a. | 20.04.2026 | / | 09:00 | H6-019 |
| 9 KLS 360 Js 17832/25 jug | wg. schweren Raubes | 21.04.2026 | / | 09:00 | H2-103 |
| 7 KLS 801 Js 7224/22 (2) | wg. Handeltreibens mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge u.a. | 27.04.2026 | 28.04.2026 | 09:00 | H6-019 |